

Amtstafel der Gemeinde Langenegg

Stephanie Bals
T +43 5513 4101-12
gemeinde@langenegg.at

Zahl Ig004.1-1/2020-10-3
Langenegg, den 05.05.2021

Protokoll

**der 08. Sitzung der Gemeindevertretung
am Dienstag, dem 04. Mai 2021, um 20:00 Uhr
im Dorfsaal Langenegg**

anwesend:

Katharina Fuchs, Ludwig Fuchs, Eveline Hirschbühl, Bgm. Thomas Konrad, Guido Lang, Gerd Nußbaumer, Johannes Nußbaumer, Katarina Raid, Erich Schwärzler, Lukas Schwarz, Christoph Schwarzmann, Cornelia Steurer, Simon Steurer, Martin Vögel, Simone Vögel

entschuldigt:

Albrecht Fuchs, Mario Schmidler, Anton Vigl

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06. April 2021
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht aus dem Vorstand
5. Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitsgruppen
6. Beratung und Beschlussfassung Vereinbarung, Satzung, Personalübergabe
Finanzverwaltung Vorderwald
7. Beratung und Beschlussfassung Umwidmung Gst. 556/2 Theresa Wagner
8. Resterschließung Kanalisation inkl. Handlungsbedarf für Gebäude außerhalb des
Kanaleinzugsbereiches
9. Kommunikationsreport inkl. Kennzahl der Gemeinde Langenegg
10. Allfälliges

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Thomas Konrad eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter*innen sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Bgm. stellt den Antrag, bei der Tagesordnung den Top 7 – Beratung und Beschlussfassung Umwidmung GSt. 556/2 Theresa Wagner, heute nicht zu behandeln dafür aber auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung im Juni zu nehmen. Grund: in der Abwicklung ist uns ein Formalfehler unterlaufen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06. April 2021

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde jedem*jeder Gemeindevertreter*in per Mail zugesandt und wird nach der Ergänzung einstimmig beschlossen. Ergänzung des Protokolls vom 06. April 2021: Die bei der Bauverhandlung eingereichten Beschwerden der Anrainer wurden im Bauverfahren geprüft und im Baubescheid erläutert.

3. Bericht des Bürgermeisters

Corona - Update: Da sich die aktuelle Situation im Bregenzerwald noch nicht entspannt hat, wird die Teststation ab Dienstag für die kommenden 7 Tage weiterhin jeden Abend von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet sein. Mögliche Testkapazität: 15 Personen je 15 Minuten Slot. Zudem werden wir die Teststation Langenegg bis Ende Mai 2021 verlängern.

Zahlen und Daten: Stand 04.05.2021

Testungen regulär seit 17. März (Mittwoch und Freitag)	793 Testungen
Testungen Ausreisetestpflicht Bregenzerwald seit 20. April (täglich)	1.739 Testungen
Gesamt	2.532 Testungen

Baugebiet Leiten: Wie der Gemeindevertretung schon per Mail zugestellt worden ist, erreichte die Gemeinde in der letzten Woche ein Brief der Familie Stöckler, im Namen der Anrainer und Unterschriftenbeteiligten bez. Baugebiet Leiten, in welchem darauf hingewiesen wurde, dass Formulierungen in den Gemeindegemeinschaftskanälen widersprüchlich bzw. irreführend wahrgenommen werden. Dafür haben wir uns per Mail entschuldigt und darauf hingewiesen, dass wir uns hier dem bei Bauprojekten üblichen Rechtsjargon bedient haben. In der gerade im Versand befindlichen Langenegg Info (Ausgabe Mai) wird die Bevölkerung wiederum über den aktuellen Stand informiert. Hier haben wir auch noch einmal festgehalten, dass eine öffentliche Veranstaltung für Juni geplant ist. Diese Veranstaltung werden wir als „Runden Tisch“ gestalten und neben Informationen über das Bauprojekt werden alle Interessensvertreter (Anrainer, Bauwerber, Unterschriftenbeteiligte, Gemeinde, usw.) die Gelegenheit haben, ihre jeweiligen individuellen Anliegen und Bedürfnisse zu äußern und zu argumentieren. Gemeinsam werden wir mögliche weitere Lösungsansätze aufnehmen und diskutieren. Zu dieser öffentlichen Veranstaltung werden die Interessensgruppen natürlich zeitgerecht einladen.

Wie bereits bei der letzten Sitzung berichtet, werden schon bald die Bauarbeiten für die Errichtung der Wohnungen in der Parzelle Leiten starten. Die von den Anrainern beanstandeten und in Aussicht gestellten Verbesserungsmaßnahmen wurden in die Pläne eingearbeitet und werden dementsprechend umgesetzt. Auch in Punkto Verkehr wird derzeit erhoben, wie viele Fahrzeuge diesen Straßenabschnitt passieren. In der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe Bauen und Wohnen Anfang Mai werden der Status-Quo, die Erschließung und die nächsten Schritte besprochen. Die Firma Zima nimmt nun Kontakt mit den vorgemerkten Wohnungswerbern auf und wird die Wohnungsverkäufe abwickeln. Was geschieht gerade vor Ort: im ersten Schritt wird jetzt das Thema Quellen behandelt. Wie mit der Leitner Brunnennachbarschaft vereinbart, erfolgen bei günstigem Mondzeichen (15./16. Mai 2021) Grabungsarbeiten, um die Wasservorkommnisse zu prüfen und im Anschluss nach Möglichkeit die Quellen neu zu fassen. Die Firma Zima hat den Baustart mit Anfang Juli 2021 ins Auge gefasst.

Wirtschaftsregion Vorderwald - Betriebsgebiet Glatz: nach dem positiven Bescheid über die Aufsichtsbehördliche Genehmigung für das Betriebsgebiet Glatz der Wirtschaftsregion sind nun schon die ersten Gespräche mit interessierten Unternehmen geführt worden. Zurzeit gehen wir von einem guten und ansprechenden Mix von Unternehmen aus, die bestens in dieses gemeinsame Betriebsgebiet passen werden. 5 Betriebe stehen in der engeren Auswahl welche rund 70 Arbeitsplätze mitbringen werden, was somit auch zusätzliche Wertschöpfung für die umliegenden Gemeinden bedeutet. Zudem haben wir für zwei weitere Unternehmen Platz. Zukünftig sollen rund 25.000 m² bewirtschaftet werden.

Trinkwasserverband BW: Wie in den Medien und in der Langenegg-Info zu lesen ist, geht es beim Trinkwasserverband voran und durch den ersten Bauabschnitt nimmt der Brunnen (60 m tief), Parzelle Hohlstein in Schwarzenberg, Gestalt an. Zurzeit wird die tatsächlich mögliche Wasserentnahme ermittelt. Vermutet werden rund 50 Liter/Sekunde. Bohrungen und Entnahmen sollen dies in den nächsten Wochen bestätigen. Mitglieder des Trinkwasserverbandes: Andelsbuch, Bezau, Egg, Hittisau, Krumbach, Lingenau, Langenegg, Riefensberg, Schwarzenberg und Sibratsgfall.

Vermietung Büro Bach-Hus: es wurde eine Nachnutzung/Nachmieter für Elias Bauer/Waldphysio gefunden. Wir freuen uns das Büro ab 01.05.2021 an Drs. Frank Hijmering vermieten zu dürfen.

Pilotprojekt EEG Vorderwald: Die Vorderwälder Bürgermeister*in sprechen sich für ein konkretes Angehen einer „Erneuerbaren Energiegemeinschaft Vorderwald“ aus. Für weitere Schritte Richtung EEG Vorderwald wird gerade eine Absichtserklärung unterschrieben (z.B. für den Pilotstatus in Bund und Land, für den Tausch von Smart Metern, ...). Eine geeignete Rechtsperson soll auf Bürgermeisterebene diskutiert und gegründet werden. Je nach Projektfortschritt werden weitere Infos folgen.

Digitalisierung der Bauakten in Langenegg: Wir haben im Gemeindeamt einen 36“ (90cm breit) und A3 Scanner angeschafft. Damit können wir im Sommer mit einer Praktikantenstelle unsere Bauakten in 4 bis 6 Wochen final digitalisieren. Da auch andere Gemeinden ihre Akten bis jetzt noch nicht digitalisiert haben, und es nicht schlau und wirtschaftlich wäre, wenn sich jede Gemeinde diese Geräte anschafft, haben wir im Vorstand entschieden, unsere Scanner samt Büro im 1. OG für einen ½ Tag (35,00 Euro) und 1 Tag (60,00) inkl. Scanner, Raummiete und Betriebskosten, zu vermieten. Erfahrungswerte zeigen, dass die Gemeinden rund 800 bis 1.000 Akten zu archivieren haben. Je Akt werden rund 30 Minuten benötigt. Somit im Durchschnitt 400 Stunden = 50 Arbeitstage. Das Projekt wird auch, nach Abstimmung, von den Vorderwäldgemeinden und der Baurechtsverwaltung positiv bewertet und unterstützt. Ab spätestens Mitte Mai hat sich die Gemeinde Sulzberg eingemietet, danach folgt die Gemeinde Lingenau.

Gemeindeübergreifende Ferienbetreuung: Da in den meisten Vorderwälder Gemeinden keine zufriedenstellende Ferienbetreuung zur Verfügung gestellt werden kann, wurde in der Vorderwälder Bürgermeistersitzung besprochen, dass wir gemeinsam versuchen die Ferienbetreuung gemeindeübergreifend anzubieten. Dazu wird sich Katharina Fuchs mit Ida Bals aus Hittisau abstimmen und erste Ideen inkl. weitere Schritte besprechen.

4. Bericht aus dem Vorstand

Beratung und Beschlussfassung Grundteilung Maier Ferdinand:

Der Grundteilungsentwurf wurde bereits in der Sitzung vom 16. Dezember 2020 beraten und für genehmigungsfähig befunden. Der nun vorliegende Antrag auf Grundteilung (GST 548/1, KG Unterlangenegg) wird vom Vorstand einstimmig genehmigt.

Beratung und Beschlussfassung Antrag zur Umwidmung Gst. 556/2 Theresa Wagner: Theresa Wagner stellt den Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes für die Gst. 556/2 von Freifläche Landwirtschaft auf Bauwohngebiet. Nach Erklärung und Diskussion beschließt der Vorstand einstimmig die Einleitung der Umwidmung nach dem verkürzten Verfahren laut Raumplanungsgesetz.

Beratung und Beschlussfassung Straßenverengung Unterstein:

Verengung der Straße auf 3,50 m bzw. 4,00 m mithilfe von zwei Kunsttrögen mit Rückstrahlern, zusätzliche Bodenmarkierung wird geprüft; Ziel: Geschwindigkeit des Verkehrs drosseln; Einbau 3-4 fixer Steher (schraubbar) entlang Gehsteig in „Ehrenberger-Kurve“ zum Schutz der Fußgänger.

Beratung und Beschlussfassung Grundteilung ZIMA Wohn Baugesellschaft GmbH:

Die ZIMA Wohn Baugesellschaft GmbH sucht um eine Grundteilung und Grenzumlage für die betroffenen Gst. 559/6, 559/8 und 563/3, an. Nach Begutachtung des Ansuchens, der Begründung und des Lageplans stimmt der Gemeindevorstand der Grundteilung einstimmig zu.

5. Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitsgruppen

Bericht aus dem Raumplanungs- und Gestaltungsausschuss: Der Ausschuss hat seine zweite Sitzung, am 15. April 2021 abgehalten. Im Vorfeld wurden die eingereichten Projekten allen Teilnehmer*innen, zur Vorbereitung und möglichen Vorabbesichtigung, zur Verfügung gestellt. Mit den Architekten DI Georg Bechter und Mag. Arch. Simon Metzler wurden am Nachmittag 8 Projekte gesichtet, vorbereitet und bei der Sitzung am Abend von Georg Bechter präsentiert, beraten, diskutiert und Beurteilungen ausgestellt. Der Bgm. und die Mitglieder der Arbeitsgruppe berichten über den Ablauf und die Vorgehensweise während der Sitzung. Die Vorgehensweise mit dem Raumplanungs- und Gestaltungsausschusses vereinfacht die Abhandlung der Ansuchen nicht, jedoch wird sie qualitativ hochwertiger. Die Architekten sind als Berater der Arbeitsgruppe tätig.

e5: Unsere Arbeitsgruppe e5-Energie hat die Kartoffelsetzaktion im Rahmen Jugend und Klima durchgeführt. Wir waren auch bei KLAR Aktion Hecken und Sträucher setzen mit der Schule und dem Bauhof der Gem. Langenegg tätig. Am 30.04.21 fand unsere Klausur statt. Einige ausgewählte Projekte daraus werden wir dem Gemeindevorstand vorstellen und Unterstützer dazu suchen.

Kultur: Wir haben das Aufgabengebiet unserer Arbeitsgruppe definiert und erste Maßnahmen gesetzt/besprochen.

- Anlaufstelle/Knotenpunkt für Veranstalter und Kulturinteressierte
Als konkrete Ansprechperson hat sich Cornelia Steurer bereit erklärt.
- Bündelung/Bewerbung von Veranstaltungen
Wir arbeiten an einem einheitlichen Auftritt aller Langenegger Kulturveranstaltungen im Rahmen eines Folders, der Folder soll zukünftig zweimal jährlich erscheinen
- Veranstaltungen planen, wenn Bedarf gegeben ist
Wir arbeiten an einer Langenegger Veranstaltungsreihe, derzeit Namensuche
Im Rahmen von 100 Jahre Langenegg (2024) soll das Heimatbuch um die fehlenden 40 Jahre erweitert werden. Wir konnten drei förderbare Veranstaltungen beim Land einreichen:
8.5. Kinderkultur, 9.10. Philipp Lingg und Georg Nussbaumer, Lesung mit Vorarlberger Autor
- Termin folgt.

Land- & Forstwirtschaft:

- Für das laufende Projekt mit der Broschüre "Wir geben was wir leben" durften wir uns über ein sehr positives Feedback freuen.
- Das Projekt "Kalbfleisch der kurzen Wege" wird weiterhin sehr gut von der Bevölkerung angenommen.
- Bauernbund wird dem Zwergengarten einen Spiel-Bauernhof zur Verfügung stellen
- eine Unterstützung von Direktvermarktern über Plattform/Langenegg Homepage wird geprüft.
- eine Aufforstaktion im gemeindeeigenen Wald wird angedacht

Familie & Soziales: Bei der letzten Sitzung wurde über die Schwerpunktthemen der Arbeitsgruppe beraten. Die AG möchte sich der Zielgruppe Jugendliche stärker widmen. Langenegger Familien sollen zu ihren Bedürfnissen und Anliegen befragt werden. Und für den Sommer 2022 soll es ein erweitertes Angebot in der Sommerferienbetreuung geben. Zudem wurden die erste Kinderkultur Veranstaltung am 8.5. und das gemeindeübergreifende Sommerferienprogramm geplant. In rund zwei Wochen findet eine Klausur statt, bei der die Schwerpunkte, Tätigkeiten und Schnittstellen definiert werden sollen.

Arbeitsgruppe Wanderbares Langenegg: In Zusammenarbeit mit der Pfarre wurde anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums der Pfarre der Laudatioweg kreiert. Der Rundweg verbindet die Pfarrkirche mit allen Kapellen im Ort. Ein Folder gibt Auskunft über den Wegverlauf und Infos zu den Kapellen. Die geplante offizielle Eröffnung am 13.05. fällt aufgrund der derzeit geltenden COVID-Regeln aus.

Mobilität & Verkehr: Eine Güterweggenossenschafts-Veranstaltung, in Kooperation mit dem Land Vorarlberg, wurde Corona bedingt abgesagt, diese wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe findet im Mai statt.

6. Beratung und Beschlussfassung Vereinbarung, Satzung, Personalübergabe Finanzverwaltung Vorderwald

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langenegg stimmt dem Abschluss der Vereinbarung in der Fassung vom 31.03.2021 einstimmig zur Gründung des Gemeindeverbandes „Finanzverwaltung Vorderwald“ gemäß § 50 Abs. 1 lit a Z 10 Gemeindegesetz zu.

Auch wird einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde Langenegg dem Gemeindeverband den notwendigen Bediensteten Stefan Meusburger durch einen Dienstgeberwechsel zur Verfügung stellt. Vize-Bürgermeisterin Katharina Fuchs wird als Delegierte und somit als Stellvertreterin des Bürgermeisters vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird mit einer Stimmenthaltung einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen.

7. Beratung und Beschlussfassung Umwidmung Gst. 556/2 Theresa Wagner

Dieses Top wird in der nächsten Sitzung behandelt.

8. Resterschließung Kanalisation inkl. Handlungsbedarf für Gebäude außerhalb des Kanaleinzugsbereiches

Der Schutz unserer Wasserressourcen und die Reinhaltung von Grund- und Oberflächengewässern ist ein bereits seit Jahrzehnten klar definierter rechtlicher und gesellschaftspolitischer Grundsatz. Der Gesetzgeber hat für die Umsetzung die erforderlichen Rahmenbedingungen definiert. Die Errichtung und Erhaltung der öffentlichen Kanalisation und der Abwasserreinigungsanlagen ist eine der wesentlichen Aufgaben der Gemeinden. In diesem Bereich wurde in den letzten 70 Jahren enorm

viel investiert. Land und Bund stellen dafür große Summen an Fördermitteln zur Verfügung. In der Wasserwirtschaftsstrategie 2025 des Landes Vorarlberg sind die für uns relevanten Rahmenbedingungen festgehalten. Nach Abschluss der kommunalen Kanalisationsprojekte für gewidmete Bauflächen ist bis Ende des Jahres 2021 landesweit mit einem Anschlussgrad von ca. 95 % aller Gebäude an Kanalisation und Kläranlage zu rechnen. Landesweit verbleiben rund 1.800 Objekte außerhalb des Kanaleinzugsbereiches, für die nach wie vor ein Handlungsbedarf für eine ordnungsgemäße Abwasserentsorgung gegeben ist. Diese Anzahl wurde mit Unterstützung der Gemeinden im Rahmen der Kanalanschlussgraderhebung 2019 ermittelt.

Bislang bestand gemäß der „Verordnung des Landeshauptmannes über die Verlängerung der Ausnahme von der wasserrechtlichen Bewilligungspflicht nach § 32 Wasserrechtsgesetz für bestehende Kleinkläranlagen“, LGBl.Nr. 49/2005 idF. LGBl.Nr. 71/2020, eine wasserrechtliche Bewilligungsfreistellung für eine Vielzahl dieser Anlagen. Diese Bewilligungsfreistellung für die Einleitung von Abwasser in ein Gewässer oder in den Untergrund endet am 22. Dezember 2021 aufgrund der gesetzlichen Vorgabe des § 33g Wasserrechtsgesetz. Eine weitere Verlängerung dieser bundesgesetzlichen Frist ist nicht möglich.

Aufgaben der Gemeinde:

- _ Auflistung der Gebäude im Einzugsgebiet (Wasser und Kanal) erarbeiten
- _ Verordnung erarbeiten und erlassen
- _ Bevölkerung informieren, sensibilisieren und über Verpflichtungen aufklären
- _ Abwasserplan erstellen

Martin Vögel, Christoph Schwarzmann und Ludwig Fuchs sind bereit, in einer Arbeitsgruppe mitzuarbeiten. Aus der Gemeindeverwaltung sind Mario Nußbaumer und Bgm. Thomas Konrad involviert.

9. Kommunikationsreport inkl. Kennzahlen der Gemeinde Langenegg

Die von der Gemeinde Langenegg verwendeten Kommunikationskanäle werden präsentiert und erörtert. Es handelt sich sowohl um analoge als auch digitale Medien. Zu den analogen Kanälen zählen die monatliche Auflage der Langenegg-Info, wöchentliche Schaltungen im Gemeindeblatt, Aushänge an der Amtstafel und gelegentliche Berichte in den VN und im Blickpunkt Bregenzerwald. Die digitalen Medien umfassen die Homepage langenegg.at, der Facebook-Account [facebook.com/langenegg](https://www.facebook.com/langenegg) und der monatlich erscheinende Newsletter.

Diverse Kennzahlen zeigen die Nutzung dieser Medien: Es gibt in Langenegg 244 Gemeindeblatt-Abonnenten und 326 Newsletter-Abonnenten. Im Durchschnitt besuchen knapp 2.800 verschiedene Internet-User viermal monatlich unsere Homepage, was zu ca. 12.400 Klicks führt, das sind täglich ca. 400 Zugriffe. Auf Facebook haben 266 Personen unsere Seite abonniert, monatlich lesen ca. 1.100 Nutzer unsere Beiträge. Anzahl der Veröffentlichungen: Monatlich werden ca. 20 Beiträge auf unsere Homepage gestellt, auf Facebook sind es rund 10, im Gemeindeblatt werden wöchentlich

rund 5 Beiträge veröffentlicht und ca. 2 x im Monat findet sich auch eine Schaltung in den VN bzw. im Blickpunkt Bregenzerwald.

10. Allfälliges

Europa-Gemeinderat: Katharina Fuchs gibt einen kurzen Einblick über die Initiative „Unser Europa - Unsere Gemeinde“. Das Ziel der Initiative ist, Personen aus den Gemeindevertretungen als sogenannte Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte zu gewinnen. Diese lokalen Europa-Beauftragten stehen in regelmäßigem Kontakt mit den Partnern der Initiative und erhalten Informationen über aktuelle Entwicklungen in Europa. Wer daran Interesse hat, soll sich bis Ende dieser Woche im Gemeindeamt melden.

Ende der Sitzung: 21:49 Uhr

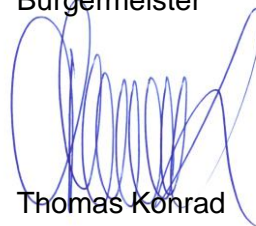
Termin nächste Sitzung: Di, 01. Juni 2021

Schriftführung



Stephanie Bals

Bürgermeister




Thomas Konrad

Ergeht an:

Amtstafel der Gemeinde Langenegg
Herrn Albrecht Fuchs, Berkmann 13/2, 6941 Langenegg
Frau Mag. Katharina Fuchs, Hub 22/1, 6941 Langenegg
Herrn Ludwig Fuchs, Hub 113/1, 6941 Langenegg
Frau Eveline Hirschbühl, Kuhn 162, 6941 Langenegg
Herrn Thomas Konrad, Unterstein 210, 6941 Langenegg
Herrn Mag. rer. soc. oec. Jairus Guido Adeodatus Lang, Unterstein 214, 6941 Langenegg
Herrn Gerd Nußbaumer, Hohen 86/2, 6941 Langenegg
Herrn Johannes Nußbaumer, Finkenbühl 28/2, 6941 Langenegg
Frau Katarina Raid, Gfäll 11, 6941 Langenegg
Herrn Mario Schmidler, Leiten 100/1, 6941 Langenegg
Herrn Erich Schwärzler, Schweizberg 81, 6941 Langenegg
Herrn Lukas Michael Schwarz, Bach 117/1, 6941 Langenegg
Herrn Christoph Alois Schwarzmann, Kuhn 63/Top 2, 6941 Langenegg
Frau Cornelia Steurer, Hälisbühl 152, 6941 Langenegg

Herrn Simon Steurer, Kuhn 166, 6941 Langenegg
Herrn Anton Vigl, Finkenbühl 125, 6941 Langenegg
Herrn Martin Vögel, Hampmann 182, 6941 Langenegg
Frau Simone Vögel, Finkenbühl 167, 6941 Langenegg

	<p>Dieses Dokument wurde amtssigniert.</p>
	<p>Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.</p> <p>Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung verfügbar.</p> <p>Ausdrucke des Dokuments können bei der Gemeinde Langenegg Bach 127 6941 Langenegg E-mail: gemeinde@langenegg.at überprüft werden.</p>